

Liebe und Weltenende

Werke von Maler und Bildhauer Axel Gallun in der Galerie III in Barmstedt

BARMSTEDT Das Thema ist aktueller denn je. Der Maya-Kalender prophezeit das Ende der Welt. US-Präsident Obama liebt sein Volk und dankt für die Wiederwahl – „Yes we can“ noch einmal. Liebe und Weltenende sind auch Themen der kommenden Ausstellung in der Galerie Atelier III in Barmstedt. Gezeigt werden dort vom 10. bis zum 24. November malerische Arbeiten, Objekte und Installationen des im hessischen Büdingen beheimateten Malers und Bildhauers Axel Gallun.

Gallun, mit zahlreichen Arbeiten und Skulpturen im öffentlichen Raum vertreten und bereits bekannt durch ei-

ne erste Einzelausstellung in der Galerie Atelier III im Jahre 2008, hat sein künstlerisches Schaffen der holden Weiblichkeit verschrieben – immer wieder geht es dem vielseitigen Künstler um „cherchez la femme“ – die Frau ist Zentrum seiner vielseitigen Arbeiten.

So auch hier in der neuen Schau seiner jüngsten Werke, die unter dem Titel „Die Liebe vorm Ende der Welt – oder Übergang in eine Neue Zeit“ gezeigt wird. In seinen stimmungsvollen und abstrakt pointierten Exponaten, Acrylbildern auf Leinwand, Objekten und Installationen kommt er immer wieder Neu der Weiblichkeit auf die Spur

und versucht deren Geheimnisse zu ergründen.

In dieser Ausstellung reflektiert Gallun schmunzelnd sein Kernthema vor dem Hintergrund des im Maya Kalender angekündigten Weltuntergangs Ende 2012 – und nimmt auch Bezug auf die sich ankündigende „neue Zeit“. Galluns reduzierte Formensprache und die klare Farbigkeit seiner Arbeiten stehen im lebendigen Dialog mit der warmen Reflektion des von Gallun gerne verwendeten Blattgoldes, das Bestandteil vieler Werke ist.

Die musikalische Begleitung zur Vernissage am Sonnabend, 10. November, ab 15 Uhr wird von zwei bereits mit zahlreichen Preisen geehrten Nachwuchsmusikern gestaltet: Johann Jacob Nissen (klassische Gitarre) und Lena Westlund (Sopran). Spanische Werke für Gitarre und Sopran werden zu hören sein, sowie einige klassische Solo-Stücke für Gitarre.



Jägerin: Öl auf Leinwand.

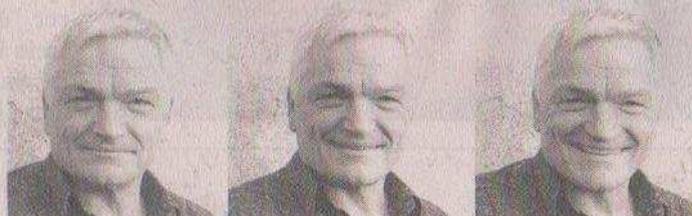
AXEL GALLUN
DIE LIEBE VORM ENDE DER WELT – ODER ÜBERGANG IN EINE NEUE ZEIT

Laufzeit: 10. November 2012 bis 6. Januar 2013

Vernissage: Sonnabend, 10. November, 15 Uhr.

Geöffnet: Dienstags bis donnerstags 14 bis 18 Uhr, sonnabends und sonntags: 12 bis 18 Uhr.

Führungen nach Vereinbarung



Axel Gallun stellt zum zweiten Mal Werke in Barmstedt aus. EN (2)